

Antrag

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

19/SVV/0969

öffentlich Betreff: Die Ampelschaltung an der Kreuzung Heinrich-Mann-Allee/zum Teufelssee Einreicher: Fraktion AfD Erstellungsdatum 09.09.2019 Eingang 502: Beratungsfolge: Datum der Sitzung Gremium Zuständigkeit 06.11.2019 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam Entscheidung Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen: Der OB wird beauftragt, die Ampelschaltung an der Kreuzung Heinrich-Mann-Allee/ Zum Teufelssee so zu optimieren, dass die Verkehrsflüsse aus und in die beiden Wohngebiete Waldstadt II und dem Brunnenviertel, vor allem zu Zeiten des Berufsverkehres, verbessert werden. Fraktionsvorsitzender Ergebnisse der Vorberatungen Unterschrift auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:		Termin:

Demografische Auswirkungen:							
Klimatische Auswirkungen:							
Finanzielle Auswirkungen?		Ja		Nein			
(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)							
				ggf. Folgeb	lätter beifügen		

Begründung:

Durch die besondere Situation, dass an der im Antrag benannten Kreuzung seit Bebauung des Brunnenviertels zum einen mehr KFZ-Bewegungen auftreten und dass die Straßenbahn die Kreuzung quert, kommt es in Kombination mit einer ungünstigen Ampelschaltung mit langen Rotphasen immer wieder langen Wartezeiten und Staus bis in die Wohngebiete hinein. Dieser Situation soll durch eine, der neuen Situation angepassten, Ampelschaltung Abhilfe geschaffen werden.